

Magistratsassessor Simon und Gen. von Delzig wegen Urkundenfälschung, Unterschlagung und Betrug vor Gericht.

(Verdict der „Saale-Zeitung“.)

S. u. H. Halle, 8. Mai.

Unter außerordentlich starkem Andrang des Publikums nahm heute früh um den Vorfall des Landgerichtspräsidenten W. in der die Verurteilung in Sachen der großen Delikt der Unterschlagung vor dem hiesigen Landgericht. Die Verurteilung der sieben Angeklagten führte die Herren... (Detailed court proceedings text follows)

Ramen zugewiesenen Verlesungen. - Zeuge: Das Altm. Da in noch nicht dabei. (Berührung). Der Zeuge hat auch für den ersten... (Detailed witness testimony text follows)

Strafverfahren.

Wittenberg, 6. Mai. (Ein Vorfall in Zeckament.) Ein noch nicht abgeschlossener Fall in einem Blumengeschäfte... (Detailed legal case text follows)

Ständesammlige Nachrichten.

Ständesammlige Halle, 6. Mai. Angekündigt: Der Stadtschreiber Daniel Hopmann und Vertha... (Detailed news text follows)

Sportsnachrichten.

Bei der gestrigen Radwettkämpfe im Sportplatz... (Detailed sports news text follows)

Aus dem Gefängnis.

Halle, 8. Mai. Mehrere hundert freigesessene Bürger müssen, in ihrer... (Detailed news text follows)

Vorfall glanz. Sie ist um Grund der Kiste dreier Monate im Jahre 1893 sechs Wochen in der Irren-Anstalt... (Continuation of court proceedings text follows)

Ständesammlige Halle, 6. Mai. Angekündigt: Der Stadtschreiber Daniel Hopmann und Vertha... (Continuation of news text follows)

Bleyer's Know-All... Geschw. Jüdel... Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt... DFG

Geboren: Dem Fabrikanten Dr. Adolph von S. Anna (Geleitst. 9). Dem Richter Dr. C. S. Dr. B. M. Dr. C. M. Anna (Geleitst. 11). Dem Buchhändler Dr. S. S. M. Dr. C. M. Anna (Geleitst. 11). Geboren: Dem Ingenieur Dr. S. S. M. Dr. C. M. Anna (Geleitst. 11). (C. M. S. Dr. C. M. Anna (Geleitst. 11).)

Table with 2 columns: Station name and Date. Rows for 'Wetterologische Station zu Halle' with measurements for Barometer, Thermometer, and Wind for two dates (7 and 8 May).

Donnerstag, 9. Mai. Die steigende Temperatur und nässigen Winde nur geringe Niederschläge zu erwarten.

Schiffahrt und Ueberschwemmungen. Die Regenfälle der letzten Tage haben auch im Gebiet der Elbe und ihrer Nebenflüsse Hochwasser und Ueberschwemmungen hervorgerufen. Die Saale ist bereits ganz beträchtlich gestiegen und wird die Weiden überflutet, da aus dem Oberlande „arab" Wasser gemeldet worden ist.

Weiter liegen uns noch folgende Nachrichten vor: K. C. Curt. 7. Mai. Die Wasserhöhe erreichte in der Nacht zum Sonntag ihren Höhepunkt. Am Morgen ist die Elbe wieder etwas gesunken, die Saale aber noch sehr hoch. In der Nacht zum Sonntag ist die Elbe wieder etwas gesunken, die Saale aber noch sehr hoch. In der Nacht zum Sonntag ist die Elbe wieder etwas gesunken, die Saale aber noch sehr hoch.

S. Zena. 7. Mai. Die Saale hat die niedrigste gelegenen Gelände überflutet. Die Saale hat die niedrigste gelegenen Gelände überflutet. Die Saale hat die niedrigste gelegenen Gelände überflutet.

S. Leipzig. 7. Mai. Die Elster und ihre Nebenflüsse Weiße und Weißitz sind aus ihren Ufern getreten und haben viele Stadtbauten, Äcker und Wälder, namentlich im westlichen Stadtbereich unter Wasser gesetzt. Die einen sind nur vorübergehend überflutet, die anderen aber für immer. Die einen sind nur vorübergehend überflutet, die anderen aber für immer.

Döbeln. 6. Mai. Die Freiburger Mühle befindet sich im bedenklichen schwebenden Steigen. Das Hochwasser hat bereits einige Straßen nahe der Mühle überflutet. Einige Nebenflüsse treten ebenfalls aus. Die übrigen Gewässer im Erzgebirge flut gleichfalls im Steigen.

Görlitz. 6. Mai. Das Thal ist überflutet. Die Elbe hat die niedrigeren Stellen überflutet. Die Elbe hat die niedrigeren Stellen überflutet. Die Elbe hat die niedrigeren Stellen überflutet.

Gera. 7. Mai. Infolge des ununterbrochenen Regens während der letzten Tage ist die Elster aus ihren Ufern getreten und hat nicht nur die Niederräume, sondern auch etwas höher gelegene Thäler vor den Antagen überflutet. Der Wasserstand hat bereits die Höhe erreicht, die bei der großen Ueberschwemmung im November 1890 zu verzeichnen gewesen ist.

Handel, Gewerbe und Verkehr. - A. Riebeck'sche Montanwerke. Der Aufsichtsrath beschloss, für das bevorstehende Geschäftsjahr 1898/99 wieder eine Dividende von 12 Prozent (wie im Vorjahre) vorzuschlagen und 77,680 M. auf neue Rechnung vorzutragen. Die Generalversammlung findet am 14. Mai statt.

Berliner Börse vom 8. Mai. (Fernsprechdienst der Saale-Ztg.). Von der Fondsbörse. Die freundliche Haltung der Pariser Börse vom Sonnabend und die feste Haltung der Londoner Börse trotz der Schwäche des Amerikaner-Marktes bewirkte hier bei Eröffnung, dass die Börse in den meisten Umsatzegebieten ziemlich fest tendirte, zumal der Fondsmarkt sich fest aussprach. Es wird angenommen, dass die Reichsbank-bankaktienmärkte wahre Höhe gefragter Italiener auf Paris, Franzosen auf Wien; schweizerische nach Schwankungen niedriger in Nordost- und Centralbahn; heimische fest, besonders Marienburger und Dortmund-Grünauer, letztere exkl. 4 Proz.; Canada unregelmäßig, später befestigt; Amerikaner träge auf New York.

Table with 2 columns: Title and Value. Rows for 'Kursnotierungen vom 8. Mai, 2 1/2 Uhr nachm.' including Banknotes, Deutsche Fonds- u. Staatspap., Ausländische Fonds, Eisenbahn-Stamm-Aktion, and Wechsel.

Table with 2 columns: Title and Value. Rows for 'Schluss-Kurse' for various financial instruments like Russische Noten, Oester. Creditaktien, Wechsel, and others.

Table with 2 columns: Title and Value. Rows for 'Waren- und Produktenerichte' including various commodities like Zucker, Petroleum, and Eisenwaren.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gvb:3:1-848334-1899050830/fragment/page=0002

Zucker. Magdeburg, 8. Mai. (Telegr.) Kornerzucker excl. 88 Proz. Rend. ... Raffinade mit Fas 25,00-25,50. Gem. Meis. I. mit Fas 24,50. Stetig. Rohzucker i. Produkt Transitio f. a. B. Hamburg per Mai 11,22 1/2, Gd., per Juni 11,25 Br., per Juli 11,27 1/2, Gd., 11,32 1/2 Br., per August 11,35 Br., 11,37 1/2 Br., per Oktober-Dezember 9,95 Gd., 10,00 Br., Stetig. Hamburg, 8. Mai. (Telegr.) Vormittagsbericht. Rohzucker i. Produkt Basis 80%, Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per Mai 11,17 1/2, per Juni 11,22 1/2, per August 11,32 1/2, per Oktober 10,07 1/2, per Dezember 9,95, per März 10,12 1/2, Stetig.

Petroleum. Bremen, 6. Mai. (Börsen-Schlussberichte) Raffinirtes Petroleum. (Offizielle Notirung der Bremer Petroleum-Börse.) Loco 6,25 Br. ... Petroleum Standard white in New York 6,95, do., in Philadelphia 6,90, do. refined (in Cases) 7,70 do., Credit Balances at Oil City 11,00.

Metalle. Hamburg, 6. Mai. Silber 82,50 Br., 82,50 G. ... New York, 6. Mai. Zinn 25,75 Doll. Kupfer 19,00.

Table with 2 columns: Title and Value. Rows for 'Wasserstände (+ bedeutet über, - unter Null)'. Sub-tables for 'Saale und Unstrut' and 'Moldau Iser Eger Elbe' with water level measurements for various stations.

Letzte Telegramme. Frankfurt a. M., 8. Mai. Die 'Frl. Jg.' meldet aus Konstantinopel: Englischen Meldungen aus Wien zufolge ist die Expedition des deutschen Heeres das erste Mal von Wien überfallen worden. Es geht aber aus der Meldung nicht hervor, ob Feld mit seinem Diener oder nur letzterer gefangen sei. Die Sturben verlangen ein bedeutendes Lösegeld.

Köln, 8. Mai. Amtlich wird gemeldet: Vergangene Nacht ist auf Bahnhof Rupperts ein einwanderer Oesterreicher, in einem ausstehenden Güterzuge zusammengefahren. Der Oesterreicher ist nicht unbekannt. Der Personenverkehr erleidet keinerlei Störung.

Paris, 8. Mai. Der 'Matin' veröffentlicht eine Unterredung mit Esterhazy, der darin ankündet, dass er keine Hoffnung auf die Aufhebung der Dreyfus- und Freyhaft habe. Diese hätten seine Forderungen als gerechtfertigt bezeichnet und zum Schluss verlangt, er möge seine Papiere herausgeben.

'Diele' will wissen, der Marineminister sei ein entsetzlicher Gegner des Freyheims angeerbten und von dem neuen Kriegsinister größtenteils beibehaltenen Gehege. Entwürfs über die Kolonialarmee. Es ist möglich, dass dieser Schritt eine neue partielle Ministerkrise hervorruft werde.

Bei der gestrigen Feier des Jahrestages der Befreiung der Stadt Orleans durch Jeanne d'Arc in Romilly wandte C. A. Magnac sich in einer Rede beifolgend das 'Geldgericht der Heres', gegen jene, die alle Offiziere des Generalstabes Kaiserlicher nennen und Frankreich aus dem Ausland kommende unbefähigte und widerprüchliche Erklärungen aufstöhnen wollen. Er meinte, es wäre gut, wenn die politischen Parteien mit den Schuldigen aus ihren Reihen ebenso verfahren würden, wie das hier mit ihm seinigen. Uebrigens verfolgen die aus dem Ausland kommenden Kapitale einen anderen Zweck als die Wehrung des Beweis für die Unschuld eines Verurteilten. Das Geld solle nur beweisen, dass es der Herr ist. Wenn aber keine andere Macht mehr existiere als das geldene Kalb, dann sei es um die Unabhängigkeit der Demokratie, die Permeur ihrer Gesetze kein Werk, geschehen.

Der 'Figaro' meldet aus Rom, dass am 29. Mai unterzeichnet Konkordat ist auf den 22. Mai verlegt worden und es werde bemerken ein offizielles Konkordat folgen.

London, 7. Mai. Die Kräfte in der Danubium-Infanterie von Vancaccia ist abgewandt durch einen Kompromiss, demzufolge die Wehr in ihren angebotenen Formierung von 2 1/2, Proz. die im Juli in Kraft tritt, annehmen.

London, 8. Mai. Die 'Times' meldet aus Peking vom Sonntag: Die Verhandlungen, betrie die englisch-deutsche Tentativ-Abklärung Eisenbahnanleihe, sind in einem erfolgreichen Stadium gelang. Es wird erwartet, dass die Verhandlungen mit dem Vorhaben der Anleihe von 5 Millionen Pfund Sterling, die zum 1. April 1900 bis Ende April 1901 abgeschlossen werden. Der Bau der Bahn ist in fünf Jahren beendet sein. Ferner soll der deutsche Teil der Bahn von Tientsin nach der Südgrenze von Schantung unter vereiniger deutsch-englischer, der englische Teil von da bis Tientsin unter englisch-schweizerischer Kontrolle stehen.

Palmas, 8. Mai. Das deutsche Geschwader ist am Sonntag nachmittag zur Entnahme von Kohlen hier vor Anker gegangen.

Sofia, 7. Mai. Heute fanden die Wahlen für die Gebirgsregion in drei Wahlkreisen, statt. Die Resultate sind zwar noch nicht bekannt, doch gibt es alle Ursache, dass die Bulgaren über zwei Drittel der Deputierten, unter ihnen die Minister Radostawow, Natschewitsch und Terow gewählt.

Peking, 8. Mai. Der französische Gesandte hat als Entschädigung für die Gefangennahme des Vaters Henry die Zahlung von 1,200,000 Taels und die Gewährung gewisser Immunitäten in Schikwan verlangt.

Vertical text on the right edge of the page, containing various notices and advertisements.



